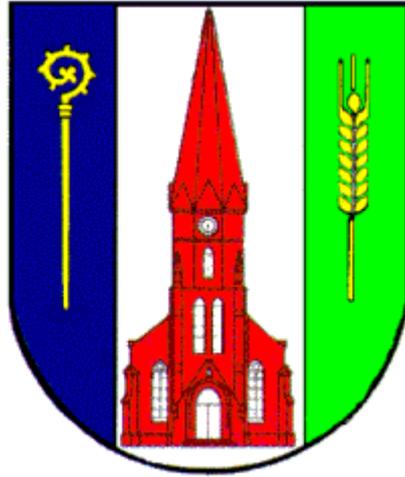


Jahresabschluss zum 31.12.2021

Gemeinde Kirchgellersen



Jahresabschluss 2021 mit Rechenschaftsbericht

**Inhaltsverzeichnis
Jahresabschluss 2021
mit Rechenschaftsbericht**

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Vorwort.....	3
2. Haushaltssatzung.....	3
3. Ergebnisrechnung	4
3.1. Ergebnisrechnung - Jahresergebnis 2021	4
3.2. Künftige Entwicklungen - Ausblick	4
4. Schlussbilanz zum 31.12.2021	5
4.1. Komprimierte Darstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2021	5
4.2. Bilanzielle Entwicklungen in 2021	6
4.2.1. Aktiva	6
4.2.2. Passiva.....	6
4.3. Kennzahlen	7
5. Finanzrechnung - Jahresergebnis 2021.....	8
6. ANHANG (§ 56 KomHKVO)	9
6.1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 56 Abs. 2, Ziffer 1 und 2 KomHKVO) 9	
6.2. Erläuterung wichtiger Produktergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen von den Haushaltsansätzen (§ 56 Abs. 1 KomHKVO)	10
6.2.1. Steuern und ähnliche Abgaben.....	10
6.2.2. Kostenerstattung und Kostenumlagen	10
6.2.3. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10
6.2.4. Abschreibungen.....	10
6.2.5. Transferaufwendungen.....	10
6.3. Über- und außerplanmäßige Bewilligungen im Haushaltsjahr 2021	11
6.4. Außerordentliches Ergebnis 2021.....	11
7. Übersicht der übertragenen Haushaltsreste (HAR).....	11
7.1. Übertragene Haushaltsreste Ergebnishaushalt.....	11
7.2. Übertragene Haushaltsreste für Investitionen	12
7.3. Übertragene Haushaltseinnahmereste	12
8. Anlagen zum Anhang	12

1. Vorwort

Die Samtgemeinde Gellersen und ihre Mitgliedsgemeinden haben zum 01.01.2010 auf das neue kommunale Rechnungswesen (NKR) umgestellt. Die Rechnungslegung erfolgt daher nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung im Rechnungsstil der doppelten Buchführung (Doppik).

In der Ergebnisrechnung werden alle Aufwendungen und Erträge des Haushaltsjahres dargestellt. Eine Ergebnisrechnung, die mit einem Überschuss abschließt, vermehrt das Vermögen (Netto-Position) der Gemeinde. Ein Verlust lässt die Netto-Position (Eigenkapital) schrumpfen. Darüber hinaus wird eine Schlussbilanz erstellt, die zum abgelaufenen Haushaltsjahr Auskunft über die Vermögens- und Schuldenlage der Gemeinde gibt.

Im Jahr 2021 hat die Gemeinde Kirchgellersen ein negatives Jahresergebnis von -248.907,61 € (Ansatz 2021: +36.900,00 €) erzielt. Hauptgrund hierfür sind Rückstellungen in Höhe von 658.000,00 € für Kreis- und Samtgemeindeumlage für das Folgejahr. Die weiteren relativen Verbesserungen und Verschlechterungen werden in diesem Bericht erläutert.

Die Schlussbilanz zum 31.12.2021 weist eine Bilanzsumme in Höhe von 9.297.170,91 € aus. Dies ist eine Verbesserung gegenüber dem Vorjahr in Höhe von 727.023,33 €. Die Steigerung ist im Wesentlichen durch einen Zuwachs des Sachvermögens bedingt.

Der Jahresabschluss und der dazugehörige Rechenschaftsbericht wurden auf der Grundlage und unter Beachtung der einschlägigen haushaltsrechtlichen Vorschriften (NKomVG, KomHKVO) erstellt.

2. Haushaltssatzung

Die Haushaltssatzung der Gemeinde wurde am 01.03.2021 vom Gemeinderat beschlossen und nach Genehmigung durch die Kommunalaufsicht im Amtsblatt für den Landkreis Lüneburg veröffentlicht.

3. Ergebnisrechnung

Rubri knr.	Beschreibung	Ergebnis 2020	Ansätze 2021	Ergebnis 2021	mehr(+)/ weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	2.396.414,61	2.431.200,00	2.902.510,68	471.310,68
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	81.346,96		13.480,55	13.480,55
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	98.699,85	86.300,00	98.474,02	12.174,02
4.	sonstige Transfererträge				
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	2.383,09	1.900,00	2.211,00	311,00
6.	privatrechtliche Entgelte	2.559,93	9.200,00	21.720,56	12.520,56
7.	Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	6.614,46	2.000,00	44.515,85	42.515,85
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	31.675,00	1.100,00	5.387,25	4.287,25
9.	aktivierte Eigenleistungen				
10.	Bestandsveränderungen				
11.	sonstige ordentliche Erträge	51.092,90	67.400,00	63.001,63	-4.398,37
12.	Summe ordentliche Erträge	2.670.786,80	2.599.100,00	3.151.301,54	552.201,54
	Ordentliche Aufwendungen				
13.	Aufwendungen für aktives Personal	-12.830,47	-15.800,00	-13.051,92	2.748,08
14.	Aufwendungen für Versorgung				
15.	Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-190.877,43	-127.600,00	-256.034,09	-128.434,09
16.	Abschreibungen	-187.333,04	-173.200,00	-216.655,95	-43.455,95
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-366,00	-1.600,00	-284,00	1.316,00
18.	Transferaufwendungen	-2.124.880,48	-2.173.500,00	-2.856.417,29	-682.917,29
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	-73.231,25	-70.500,00	-57.765,90	12.734,10
20.	Summe Ordentliche Aufwendungen	-2.589.518,67	-2.562.200,00	-3.400.209,15	-838.009,15
21.	Ordentliches Ergebnis	81.268,13	36.900,00	-248.907,61	-285.807,61
22.	Außerordentliche Erträge	4.960,00			
23.	Außerordentliche Aufwendungen				
24.	Außerordentliches Ergebnis	4.960,00			
25.	Jahresergebnis	86.228,13	36.900,00	-248.907,61	-285.807,61

3.1. Ergebnisrechnung - Jahresergebnis 2021

Das Haushaltsjahr 2021 schließt mit einem negativen Jahresergebnis von -248.907,61 € ab. Im ordentlichen Ergebnis wurde ein negatives Jahresergebnis i. H. v. -248.907,61 € (Ansatz: +36.900,00 €) erzielt. Im außerordentlichen Ergebnis gab es keine außerordentlichen Erträge und außerordentliche Aufwendungen.

3.2. Künftige Entwicklungen - Ausblick

Die ansteigenden Steuern könnten in den kommenden Jahren dazu führen, dass das ordentliche Ergebnis ausgeglichen werden kann. Allerdings wird in den Jahren, bei denen es zu erheblichen „Einbrüchen“ bei den Einkommenssteueranteilen oder der Gewerbesteuer kommt, ein Ausgleich mit der Überschussrücklage (soweit vorhanden) erforderlich sein.

4. Schlussbilanz zum 31.12.2021

4.1. Komprimierte Darstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2021

(§ 55 Abs. 1 Satz 3 KomHKVO)

Die Gliederung der Bilanz erfolgte nach dem in § 55 Abs. 2 und 3 KomHKVO vorgeschriebenen Gliederschema.

Gemeinde Kirchgellersen

AKTIVA	Vorjahr		PASSIVA	Vorjahr	
	Euro	31.12.2021 -Euro-		Euro	31.12.2021 -Euro-
1. Immaterielles Vermögen	212.663,32	212.846,92	1. Nettoposition	7.714.537,65	7.409.322,43
2. Sachvermögen	8.239.193,07	8.916.937,22	1.1 Basis Reinvermögen	4.807.109,33	4.807.109,33
2.1 Unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	2.455.196,47	2.665.336,39	1.2 Rücklagen	1.668.410,64	1.754.638,77
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	701.004,88	692.266,64	1.3 Jahresergebnis	86.228,13	-248.907,61
2.3 Infrastrukturvermögen	4.642.399,53	4.618.853,26	mit Angabe des Betrages der Vorbelastung aus HAR (in Klammern)	(80.000,00)	(150.000,00)
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00	1.4 Sonderposten	1.152.789,55	1.096.481,94
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00			
2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	584,64	372,05	2. Schulden	845.109,93	1.221.648,48
2.7 Betriebs- u. Geschäftsausstat., Pflanzen und Tiere	29.057,80	26.562,93	2.1 Geldschulden	797.612,29	753.947,64
2.8 Vorräte	0,00	0,00	davon		
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	410.949,75	913.545,95	2.1.1 Anleihen	0,00	0,00
			2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00
3. Finanzvermögen	118.291,19	167.386,77	2.1.3 Liquiditätskredite	797.612,29	753.947,64
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	2.1.4 Sonstige Geldschulden	0,00	0,00
3.2 Beteiligungen	143,96	148,21	2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnl. Rechtsgeschäften	0,00	0,00
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00	2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	30.332,11	144.756,26
3.4 Ausleihungen	0,00	0,00	2.4 Transferverbindlichkeiten	495,00	495,00
3.5 Wertpapiere	0,00	0,00	2.5 Sonstige Verbindlichkeiten	16.670,53	322.449,58
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	118.130,33	167.221,66			
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	3. Rückstellungen	10.500,00	666.200,00
3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen	16,90	16,90			
3.9 Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	4. Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
4. Liquide Mittel	0,00	0,00			
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00			
Bilanzsumme	8.570.147,58	9.297.170,91	Bilanzsumme	8.570.147,58	9.297.170,91

Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre
(§ 54 Abs. 4 KomHKVO)

Unter der Bilanz sind die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre zu vermerken, sofern sie nicht auf der Passivseite der Bilanz auszuweisen sind.

Haushaltsreste für Aufwandsermächtigungen im Ergebnishaushalt:
0,00 € (Vorjahr: 150.000,00 €)

Haushaltsreste für Investitionen:
503.581,46 € (Vorjahr: 1.047.905,22 €)

Haushaltseinnahmereste (Kredite):
0,00 € (Vorjahr: 850.000,00 €)

Bürgschaften, Gewährleistungsverträge, in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen oder Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften:

Eine drohende Inanspruchnahme von Bürgschaften, Gewährleistungsverträgen, in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen oder kreditähnlichen Rechtsgeschäften, die künftige Haushaltsjahre voraussichtlich belasten und nicht auf bereits auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen werden, ist zum Bilanzstichtag nicht ersichtlich.

4.2. Bilanzielle Entwicklungen in 2021

Die Interpretation des Vermögens und der Bilanzkennzahlen ist aufgrund der kommunalen Besonderheiten (große Teile des Vermögens sind „fiktive“ Werte und nicht veräußerbar, z. B. Schulen, Straßen, Investitionszuschüsse) jedoch nur unter Vorbehalten möglich. Erst die Veränderung dieser Werte im Zeitverlauf lässt Rückschlüsse über die Haushaltswirtschaft und das kommunale Vermögen zu.

4.2.1. Aktiva

Das immaterielle Vermögen hat sich zum 31.12.2021 um 183,60 € auf 212.846,92 € erhöht. Neben den Abschreibungen auf das immaterielle Vermögen sind nur geringe Zuschüsse hinzugekommen, die das immaterielle Vermögen erhöhen.

Das Sachvermögen hat sich von 8.239.193,07 € um 677.744,15 € auf nunmehr 8.916.937,22 € erhöht. Dies liegt insbesondere an den Zugängen für unbebaute Grundstücke.

Das Finanzvermögen hat sich von 118.291,19 € (31.12.2020) auf nunmehr 167.386,77 € erhöht. Dies liegt insbesondere an der Erhöhung der öffentlich/rechtlichen Forderungen aus Steuern.

Die liquiden Mittel sind auf dem Stand vom 31.12.2020 bei 0,00 € verblieben.

4.2.2. Passiva

Die **Nettoposition** (31.12.2020: 7.714.537,65 €) ist im Vergleich zum Vorjahr um 305.215,22 € auf nunmehr 7.409.322,43 € gesunken. Ursächlich hierfür ist insbesondere das negative Jahresergebnis des aktuellen Jahres 2021.

Der Stand der Sonderposten zum 31.12.2020 betrug 1.152.789,55 €. Die Sonderposten haben sich aufgrund der Auflösung von Beiträgen und ähnlichen Entgelten um 56.307,61 € auf nunmehr 1.096.481,94 € (31.12.2021) reduziert.

Die Position der Schulden hat sich von 845.109,93 € (31.12.2020) um 367.538,55 € auf nunmehr 1.221.648,48 € erhöht. Hauptgrund für den Anstieg ist hierfür die Erhöhung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen auf insgesamt 144.756,26 €. Dies ist ein Anstieg gegenüber dem Vorjahr um 114.424,15 €. Des Weiteren sind die sonstigen Verbindlichkeiten von 16.670,53 € um 305.779,05 € auf nunmehr 322.449,58 € gestiegen. Ursächlich hierfür ist eine eingegangene Zahlung für einen Grundstücksverkauf, der erst im Folgejahr angeordnet wurde und daher zum Bilanzstichtag als Verbindlichkeit eingebucht wurde.

Die Position der Rückstellungen hat sich von 10.500,00 € (31.12.2020) auf nunmehr 666.200,00 € erhöht. Maßgeblich für die Erhöhung sind die o. g. Rückstellungen für die zuzahlende Samtgemeinde- und Kreisumlage im Folgejahr in einer Gesamthöhe von 658.000,00 €.

4.3. Kennzahlen

Kennzahlen	2021	2020
Ordentlicher Aufwanddeckungsgrad (Ordentliche Erträge * 100 / ordentliche Aufwendungen)	92,68	103,14
Die Kennzahl zeigt an, ob und in welchem Umfang die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt / erwirtschaftet werden konnten.		
Personalintensität (= Personalaufwendungen * 100 / ordentliche Aufwendungen)	0,38	0,50
Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang Mittel jetzt und voraussichtlich auch in der Zukunft für Personalaufwendungen gebunden sind.		
Abschreibungsintensität (Jahresabschreibungen auf Sachvermögen und immaterielles Vermögen * 100 / ordentliche Aufwendungen)	6,37	7,23
Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Gemeinde durch die Nutzung ihres Vermögens belastet wird.		
Zinslastquote (Zinsaufwendungen * 100 / ordentliche Aufwendungen)	0,16	0,01
Die Zinslastquote gibt die anteilmäßige Belastung der Gemeinde durch Zinsaufwendungen an.		
Liquiditätskreditquote (= Höhe Liquiditätskredite * 100 / Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)	./.	./.
Die Liquiditätskreditquote gibt an, in welchem Verhältnis die Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit zueinander stehen.		
Reinvestitionsquote (= Bruttoinvestitionen * 100 / Abschreibungen auf Sachvermögen und immaterielles Vermögen)	348,30	899,27
Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Wertverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen.		
Verschuldungsgrad (= Schulden inkl. Rückstellungen / Bilanzsumme)	0,20	0,10
Der Verschuldungsgrad gibt Auskunft über die Finanzierungsstruktur der Gemeinde.		

5. Finanzrechnung - Jahresergebnis 2021

Rubriknr.	Beschreibung	Ergebnis 2020	Ansätze 2021	Ergebnis 2021	mehr(+)/ weniger (-)
	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit				
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	2.309.049,43	2.431.200,00	2.868.672,98	437.472,98
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	81.346,96		13.480,55	13.480,55
3.	sonstige Transfereinzahlungen				
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	2.516,09	1.900,00	2.219,00	319,00
5.	privatrechtliche Entgelte	2.496,35	9.200,00	21.720,56	12.520,56
6.	Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	6.614,46	2.000,00	1.861,25	-138,75
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	6.492,94	600,00	6.186,00	5.586,00
8.	Einzahl. a. d. Veräußerung geringw. Vermögensg.				
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65.824,30	67.900,00	58.901,63	-8.998,37
10.	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.474.340,53	2.512.800,00	2.973.041,97	460.241,97
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit				
11.	Auszahlungen für aktives Personal	-12.830,47	-15.800,00	-13.051,92	2.748,08
12.	Auszahlungen für Versorgung				
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-185.350,08	-127.600,00	-253.006,14	-125.406,14
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-366,00	-1.600,00	-284,00	1.316,00
15.	Transferzahlungen	-2.124.880,48	-2.173.500,00	-2.198.417,29	-24.917,29
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-72.218,75	-70.500,00	-57.806,40	12.693,60
17.	Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.395.645,78	-2.389.000,00	-2.522.565,75	-133.565,75
18.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	78.694,75	123.800,00	450.476,22	326.676,22
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten				
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	62.214,72	226.800,00	41.454,41	-185.345,59
20.	Beiträge u. ä. Entgelte f. Investitionstätigkeit			168.000,00	168.000,00
21.	Veräußerung von Sachanlagen	6.200,00	1.610.000,00	148.800,00	-1.461.200,00
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				
23.	sonstige Investitionstätigkeit				
24.	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	68.414,72	1.836.800,00	358.254,41	-1.478.545,59
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.104.004,23	-200.000,00	-213.185,81	-13.185,81
26.	Baumaßnahmen	-572.001,90	-128.000,00	-525.101,97	-397.101,97
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen		-5.000,00	-6.315,96	-1.315,96
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen				
29.	aktivierbare Zuwendungen	-8.625,95		-10.000,00	-10.000,00
30.	sonstige Investitionstätigkeit				
31.	Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-1.684.632,08	-333.000,00	-754.603,74	-421.603,74
32.	Saldo Investitionstätigkeit	-1.616.217,36	1.503.800,00	-396.349,33	-1.900.149,33
33.	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag	-1.537.522,61	1.627.600,00	54.126,89	-1.573.473,11
	Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
34.	Aufnahme von Krediten für Investitionen				
35.	Tilgung von Krediten für Investitionen		-5.000,00		5.000,00
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit		-5.000,00		5.000,00
37.	Finanzmittelbestand	-1.537.522,61	1.622.600,00	54.126,89	-1.568.473,11
38.	Haushaltsunwirksame Einzahlungen	796.193,87		751.622,05	751.622,05
39.	Haushaltsunwirksame Auszahlungen	27,76		-805.748,94	-805.748,94
40.	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	796.221,63		-54.126,89	-54.126,89
41.	Anf.bestand Zahlungsmittel zu Beginn des Jahres	741.300,98	-2.424.121,00		2.424.121,00
42.	Endbestand Zahlungsmittel am Ende des Jahres		-801.521,00		801.521,00

Die Finanzrechnung dokumentiert alle Zahlungsströme des Haushaltsjahres. Sie weist zum 31.12.2021 im Saldo aller haushaltswirksamen Ein- und Auszahlungen einen Mittelzufluss i. H. v. **54.126,89 €** aus (Position 37).

Der Finanzmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Pos. 18) entspricht dem betriebswirtschaftlichen Cash Flow. Der erwirtschaftete positive Saldo in Höhe von **450.476,22 €** wirkt sich positiv auf die Liquidität der Gemeindekasse aus.

Im Saldo aus Investitionstätigkeit (Pos. 32) ist in 2021 ein Mittelabfluss zu verzeichnen. Hier wurden **396.349,33 €** mehr ausgezahlt als eingezahlt.

Die geplanten Investitionen sind im Einzelnen wie folgt verlaufen (inkl. Haushaltsausgabereste):

Investition	Name	Ergebnis		Ansatz		Ergebnis		Vergleich abs
		2020	2021	2020	2021	2020	2021	
I-2011-K02	Spielgeräte Spielplatz	0,00 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €	0,00 €	0,00 €	-5.000,00 €	
I-2016-K01	Barrierefreier Ausbau Bushaltestellen	-55.422,35 €	-24.500,00 €	-1.820,00 €	37.718,82 €	-39.538,82 €		
I-2017-K02	Dorfentwicklungsplanung	-274.854,97 €	-433.699,03 €	146.800,00 €	-52.683,52 €	199.483,52 €		
I-2018-K03	Neues Gewerbegebiet	-243.343,60 €	108.000,00 €	173.343,60 €	-362.026,61 €	535.370,21 €		
I-2018-K04	Weihnachtsbeleuchtung	0,00 €	-4.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
I-2019-K02	Strassenbeleuchtung Umstellung LED	-15.678,79 €	-16.000,00 €	-40.271,27 €	-40.271,27 €	0,00 €		
I-2019-K03	Zuschuss Beregnung GS und Sportplatz	-8.625,95 €	-8.626,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
I-2020-K01	Digitale Ratsarbeit	0,00 €	-10.000,00 €	-10.000,00 €	-4.954,21 €	-5.045,79 €		
I-2020-K03	Grunderwerb Kreisel- und Bauflächen	-367.100,93 €	-367.200,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
I-2020-K04	Grundsanierung Wirtschaftswege	-65.346,66 €	-97.000,00 €	-4.248,82 €	-30.524,54 €	26.275,72 €		
I-2020-K05	Verkauf Grundstücksfläche Einemhofer Weg	1.240,00 €	6.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
I-2020-K06	Ankauf Gemeindeflächen für FF	-25.901,70 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
I-2020-K07	Ankauf Flächen Peulfeld	-511.001,60 €	-511.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
I-2020-K08	Sanierung altes FF-Haus	-14.948,99 €	-21.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
I-2020-K09	Sanierung Weg "De Wasch"	-40.191,82 €	-40.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
I-2021-K01	Grundstücksverkäufe	0,00 €	0,00 €	200.000,00 €	0,00 €	200.000,00 €		
I-2021-K02	Zuwendung Schulförderverein	0,00 €	0,00 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €	0,00 €		
Gesamtsumme Investitionen		-1.621.177,36 €	-1.424.525,03 €	453.803,51 €	-457.741,33 €	911.544,84 €		

Zwischen der Nettosumme der Investitionen (457.741,33 €) dieser Tabelle und dem Saldo aus Investitionstätigkeit (396.349,33 €, Pos. 32 der Finanzrechnung) besteht eine Differenz in Höhe von 61.392,00 €. Bei der Investitionsnummer I-2018-K03 „neues Gewerbegebiet“ ist ein außerordentlicher Ertrag in Höhe von 61.392,00 € entstanden, der ohne Investitionsnummer gebucht wurde und auch erst im Folgejahr als außerordentlicher Ertrag in der Ergebnisrechnung auftaucht, da die Zahlung zwar schon im Jahr 2021 erfolgte, die Buchung jedoch erst Anfang 2022 durchgeführt wurde.

Der Finanzmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit (Pos. 36) beträgt 0,00 Euro. Da die Gemeinde Kirchzellern keine ordentlichen Schulden zu tilgen hatte bzw. lediglich Liquiditätskredite innerhalb des Kassenverbundes der Samtgemeinde aufgenommen hat, brauchten keine Mittel vom Kreditmarkt in Anspruch genommen werden. Der Endbestand an Zahlungsmitteln beträgt 0,00 € (Pos. 42).

6. ANHANG (§ 56 KomHKVO)

6.1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 56 Abs. 2, Ziffer 1 und 2 KomHKVO)

Ein zentrales Ziel der Bilanz ist es, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes vollumfängliches Bild der Vermögens- und Schuldenlage zu vermitteln. Zu diesem Zweck wurden das gesamte Vermögen und die gesamten Schulden erfasst und zum Stichtag 01.01.2010 bewertet. Die Schlussbilanz zum 31.12.2021 ist Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

6.2. Erläuterung wichtiger Produktergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen von den Haushaltsansätzen (§ 56 Abs. 1 KomHKVO)

Besondere Positionen im Ergebnishaushalt:

6.2.1. Steuern und ähnliche Abgaben

Erträge	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr (+) weniger (-)
1. Steuern und ähnliche Abgaben	2.902.510,68	2.431.200,00	+ 471.310,68

Insbesondere aufgrund von Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer (ca. 436.000,00 €) sind höhere Erträge erzielt worden.

6.2.2. Kostenerstattung und Kostenumlagen

Erträge	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr (+) weniger (-)
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.515,85	2.000,00	+ 42.515,85

Hier sind insbesondere Kostenerstattungen für ein B-Plan-Verfahren erfolgt (40.654,00 €).

6.2.3. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr (+) weniger (-)
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	256.034,09	127.600,	- 128.434,09

Hier sind insbesondere höhere Kosten für die Durchführung von B-Plan- und F-Planverfahren angefallen. Zur Deckung der Mehrausgaben stand ein Haushaltsausgabereserve in Höhe von 150.000,00 € aus dem Vorjahr zur Verfügung.

6.2.4. Abschreibungen

Aufwendungen	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr (+) weniger (-)
16. Abschreibungen	216.655,95	173.200,00	- 43.455,95

Hier sind höhere Abschreibungen angefallen als ursprünglich veranschlagt. Insbesondere mussten Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit bei der Gewerbesteuer vorgenommen werden (26.325,50 €).

6.2.5. Transferaufwendungen

Aufwendungen	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr (+) weniger (-)
18. Transferaufwendungen	2.856.417,29	2.173.500,00	- 682.917,29

Aufgrund der Steuermehreinnahmen (siehe Ziffer 6.2.1.) wurden Rückstellungen für die Kreisumlage des Folgejahres in Höhe von 334.000,00 € vorgenommen. Für die Samtgemeindeumlage des Folgejahres wurden Rückstellungen in Höhe von 324.000,00 € vorgenommen. Die Höhe der Rückstellung ergibt sich aus einer finanzmathematischen Berechnung, unter Berücksichtigung der nachfolgenden Finanzplanungsjahre.

6.3. Über- und außerplanmäßige Bewilligungen im Haushaltsjahr 2021

Investitionsnr.	Beschreibung	Betrag
I-2021-K02	Zuwendung Schulförderverein	5.000,00
I-2016-K01	barrierefreier Ausbau Bushaltestellen	1.820,00
I-2019-K02	Straßenbeleuchtung Umstellung LED	271,27
		7.091,27

Im Ergebnishaushalt wurden keine überplanmäßigen Bewilligungen bereitgestellt:

Sachkonto-Nr.	Kostenstellen Code	Kostenträger Code	Beschreibung	Betrag
---------------	--------------------	-------------------	--------------	--------

6.4. Außerordentliches Ergebnis 2021

Wesentliche außerordentliche Erträge und Aufwendungen (§ 56 Abs. 2 Ziffer 3 KomHKVO)

Der außerordentliche Ergebnishaushalt schließt in 2021 wie folgt ab:

	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr (+) weniger (-)
Außerordentliche Erträge	4.960,00	0,00	0,00	0,00
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Außerordentliches Ergebnis	4.960,00	0,00	0,00	0,00

Das außerordentliche Ergebnis umfasst insbesondere ungewöhnliche, selten vorkommende oder periodenfremde Erträge und Aufwendungen sowie Erträge aus der Herabsetzung von Rückstellungen. Nachfolgend sind die wesentlichen Positionen des außerordentlichen Ergebnisses mit den für das erzielte Ergebnis maßgeblichen Geschäftsvorfällen des Rechnungsjahres aufgeführt.

	Ergebnis des Haushaltsjahres	Erläuterung
Außerordentliche Erträge	0,00	
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	

7. Übersicht der übertragenen Haushaltsreste (HAR)

7.1. Übertragene Haushaltsreste Ergebnishaushalt

Im Ergebnishaushalt wurden keine Haushaltsreste gebildet.

Sachkonto-Nr.	Kostenstellen Code	Kostenträger Code	Beschreibung	Betrag
---------------	--------------------	-------------------	--------------	--------

7.2. Übertragene Haushaltsreste für Investitionen

Investitionsnummer	Beschreibung	Betrag
I-2018-K03	Neues Gewerbegebiet	476.264,98
I-2017-K02	Dorfentwicklungsplanung	27.316,48
	Gesamt	503.581,46

7.3. Übertragene Haushaltseinnahmereste

Es wurden keine Haushaltseinnahmereste übertragen.

Sachkonto- Nr.	Kostenstellen Code	Kostenträger Code	Beschreibung	Betrag
-------------------	-----------------------	----------------------	--------------	--------

8. Anlagen zum Anhang

Es folgen Pflichtanlagen zum Anhang gem. § 57 KomHKVO.

Anlagenübersicht (§ 57 Abs. 2 KomHKVO)
Forderungsübersicht (§ 57 Abs. 5 KomHKVO)
Schuldenübersicht (§ 57 Abs. 3 KomHKVO)
Rückstellungsübersicht (§ 57 Abs. 4 KomHKVO)

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses 2021 wird hiermit gem. § 129 Abs. 1 Satz 2 NKomVG festgestellt.

Kirchgellersen, den

Hövermann
Bürgermeister